

Gemauerte Öfen für Familien in Guatemala

Die Kolpingsfamilie unterstützt in diesem Jahr die Entwicklungsarbeit von Frau Carolina de Magalhaes Mayer in Guatemala.

Frau Mayer kommt aus unserer Gemeinde und arbeitet bereits seit vielen Jahren in der Gesundheitspastoral der katholischen Kirche im Tiefland von Guatemala (Diözese Suchitepéquez-Retalhuleu), in der Nähe der Pazifikküste. Gesundheitspastorale bedeutet, dass Kirche den ganzen Menschen und seine Lebensumstände im Blick haben muss.



Frau Mayer hat eine Kooperative mit 15 Frauen gegründet, die zusammen Schulungen und Hilfen in Gesundheit, Ernährung und Umwelt mit der einheimischen Bevölkerung durchführen.

In der Region gibt es noch sehr viele Familien, die ihre warmen Mahlzeiten auf offenen Feuerstellen in ihren Häusern kochen müssen. Dies führt sehr oft zu schweren Atemwegsbeschwerden und Brandverletzungen, vor allem bei Frauen und Kindern.



Mit einem aus massiven Steinen gemauerten Ofen, werden solche Verletzungen und Gesundheitsschäden vermieden. Diese Öfen verbrauchen zudem weniger Holz als offene Feuerstellen, was wesentlich zum Schutz der Wälder im Land beiträgt.

Projektkosten für einen Ofen: 100,00 €

Mit gezielten Spendeaktionen wirbt die Kolpingsfamilie Limburgerhof für dieses Hilfsprojekt.

Unterstützen Sie uns mit Ihrer Mithilfe und Ihrer Spende!!